

# Schulschlussdepression

**Beitrag von „Krabappel“ vom 17. August 2018 13:51**

Jepp, klingt nach der beschissensten Schule, die man finden kann und ich kenne einige beschissene Schulen. Umso wichtiger aber, dass du Urlaub machst! Deswegen denke ich: suche dir professionelle Gesprächspartner, die dich unterstützen, z.B. Lebensberatungsstelle.

Lege in den Vertretungsstunden einen Film ein und stelle Fragen dazu, die benotet werden (Fragen an Tafel zum [Abschreiben](#) gleich zu Unterrichtsbeginn) oder kopiere Rechenmandalas. Bloß kein Aufwand dafür.

Positiv daran: du hast alles gesehen, was es in dem Job zu sehen gibt. Du wirst abgehärtet und: es kann nur besser werden! Für deine Ausbildung interessiert sich offensichtlich kein Mensch, die UPP wird dafür gut werden, weil du dir bis dahin eine LMAA-Haltung angeeignet haben wirst. Das, wofür du in diesem Job lebst hebst du dir für danach auf, wenn du alle Kinder kennst und dir die Berufserfahrung alles erleichtert 🧐 Unser Beruf ist keine Depression wert, es ist einfach ein Beruf. Und jetzt: nix wie an den Strand/ in die Berge/ nach Paris/ was dich froh macht 🤖